

Eine Reise in die Zeit Jesus Christus – Lernen an Stationen

Die Zeit, in der Jesus Christus lebte, ist für unsere Grundschul Kinder fremd und spannend. Lebten die Menschen doch eng mit ihrem Glauben verwoben in Großfamilien auf engstem Raum zusammen und waren einer absoluten Monarchie unterworfen. Berufe gab es nur eine Handvoll und in der Regel erlernten die Jungen das Handwerk ihrer Väter. Die Rolle der Mädchen und Frauen zur damaligen Zeit unterscheidet sich komplett von der, mit der unsere Kinder heute aufwachsen.

Über 10 handlungsorientierte Stationen reisen die Kinder 2000 Jahre zurück in die Vergangenheit und setzen die Lebensumstände der Menschen zur Zeit Jesus Christus immer wieder mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit in Bezug. Zu jedem Angebot gibt es Lösungsseiten zur Selbstkontrolle. Zur Förderung der Sprach- und Kommunikationskompetenz wird der Großteil der Angebote in Partnerarbeit bearbeitet. In der Auseinandersetzung mit Politik, Glaube, Familienstrukturen, Berufen, Schule und Wohnen entsteht außerdem für jedes Kind ein individuelles Jesus-Büchlein. Damit ausgestattet, wird es den Kindern im weiteren Religionsunterricht viel leichter fallen, echten Zugang zum Handeln, zu den Geschichten und Gleichnissen Jesus Christus zu finden.

Inhalte der Werkstatt:

Station 1: Berufe zur Zeit Jesus Christus – Mattheo erzählt



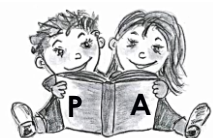
Mattheo erzählt den Kindern, welche Berufe seine Familie und Nachbarn ausüben. Über ein Bilderrätsel lernen die Kinder die wichtigsten Berufe der Zeit vor rund 2000 Jahren kennen. In ihrem Jesus-Büchlein gehen die Kinder der Frage nach, wieso es heute eine Vielzahl mehr Berufe gibt.



Station 2: Familie zur Zeit Jesus Christus – Malina erzählt



Malina stellt den Kindern ihre große Familie vor und erklärt den Aufbau eines Stammbaums. Auf dem Arbeitsblatt 1 schneiden die Kinder alle Namen der Familienmitglieder aus, legen sie zu einem Stammbaum und kleben ihn in ihr Jesus-Büchlein. Auf einer weiteren Seite ihres Büchleins notieren die Kinder alle Namen ihrer Familienmitglieder und berichten, welche davon unter einem Dach leben.



Station 3: Aufgaben und Spiele für Groß und Klein – Tante Cloe erzählt



In einer jüdischen Familie zur Zeit Jesus Christus hat jedes Familienmitglied seine festen Aufgaben. Davon erzählt Tante Cloe. Die Kinder vertiefen das Gelesene, indem sie die Namen der Familienmitglieder mit ihren Aufgaben verbinden. Auf dem Blatt 1 ihres Jesusbüchleins berichten die Kinder, wer zu ihrer Kernfamilie gehört und welche Aufgaben die Familienmitglieder innehaben. Auch zur Zeit Jesus Christus wurde gespielt. Auf Blatt 2 ihres Jesus-Büchleins dürfen die Kinder ihre Lieblingsspiele und Spielzeuge vorstellen.

Station 4: Schule zur Zeit Jesus Christus – Mattheo erzählt



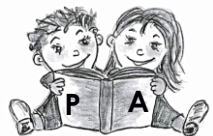
Vor 2000 Jahren gab es keine Schulpflicht und nur Jungen durften die Schule besuchen. Mattheo berichtet von den Fächern, die er lernen darf. Über ein Puzzle erfahren die Kinder, welche Erziehung den Mädchen vorbehalten ist und kleben es in ihr Jesusbüchlein. Auf einem weiteren Blatt dürfen sie ihre Schulfächer aufzählen und berichten, welche ihre Lieblingsfächer sind.

Station 5: Wohnen zur Zeit Jesus Christus – Lea erzählt



Lea beschreibt den Kindern die üblichen Häuser ihrer Zeit. In Gruppenarbeit gestalten die Kinder aus einem Karton ein Haus. Über Ausschneidebögen gestalten sie Menschen und Tiere als farbige Stehfiguren und lassen die fertigen Bewohner und Bewohnerinnen einziehen. Für ihr Jesus-Büchlein malen die Kinder einen Grundriss mit den Möbeln ihres Kinderzimmers und beschreiben es.

Station 6: Kleidung zur Zeit Jesus Christus – Ruben erzählt



Von Ruben erfahren die Kinder, wie die Kleidung der Menschen vor 2000 Jahren beschaffen war. Für ihr Jesus-Büchlein gestalten sie wahlweise einen Mann oder eine Frau als Anziehfigur, die sie ausschneiden und mit der passenden Kleidung bestücken. Die bekleidete Figur wird aufgeklebt. Auf einer weiteren Seite dürfen sie ihre persönliche Lieblingskleidung beschreiben und sich selbst mit dieser aufmalen.



Station 7: Politik zur Zeit Jesus Christus – Augustus erzählt



Augustus selbst nennt sich „Princeps“, denn das bedeutet „Erster“ im Staat. Und der ist er, der Erste im Staat. Er hat die Alleinherrschaft und was er sagt, ist im gesamten Reich Gesetz. Die Kinder lernen die absolute Monarchie kennen und sie von unserer Demokratie zu unterscheiden, indem sie in Partnerarbeit passende Aussagen mit der entsprechenden Staatsform verbinden. In Ihrem Jesus-Büchlein schreiben sie mit Hilfe des Lösungsblattes in eigenen Worten auf, wie Politik in einer Demokratie gelebt wird.

Station 8: Glaube zur Zeit Jesus Christus – ein Römer erzählt



Die Römer hatten viele Götter. Sie bauten ihnen Altäre und opferten ihnen Früchte und Vieh nach strengem Ritus, um sich ihre Hilfe und Gunst zu bewahren. Die Kinder lernen die zwölf wichtigsten Götter der Römerzeit und deren Herrschaftsgebiete kennen. In ihrem Jesusbüchlein dürfen die Kinder berichten, ob sie auch schon einmal Hilfe bei Gott gesucht haben und ob sie seine Hilfe erfahren haben.

Station 9: Die Herkunft Jesus Christus – ein Engel erzählt



Schon die Geburt von Maria wurde ihren Eltern Joachim und Anna durch einen Engel verkündet. Maria wuchs in einem Tempel auf und unter vielen heiratswilligen Bewerbern konnte nur der Zimmermann Josef sie gewinnen. Auch Maria wurde die Geburt eines Kindes verkündet. Eines heiligen Kindes, Gottes Sohn. In Gruppenarbeit tragen die Kinder ihr Wissen zur Weihnachtsgeschichte zusammen. In ihrem Jesus-Büchlein schreiben sie die Geschichte der Geburt Jesus Christus auf.

Station 10: Die Kindheit Jesus Christus – ein Gelehrter erzählt



Es gibt wenig Valides, das sich zur Kindheit Jesus Christus berichten lässt. Wir befinden uns hier im Bereich der Geschichten. Das Alte Testament deutet jedoch an, dass Jesus in einer jüdischen Familie aufwuchs und Geschwister hatte. Damit haben die Kinder am Ende dieser Werkstatt ein gutes Vorstellungsbild von seiner Kindheit. Eine Geschichte möchten wir den Kindern dennoch nicht vorenthalten.



Sie versteckt sich in einem Puzzle, das im Jesus-Büchlein aufgeklebt wird, und berichtet von seiner Begegnung mit unterschiedlichen Lehrertypen 😊 In ihrem Jesus-Büchlein dürfen die Kinder aufschreiben, wie sie sich Jesus als Mitschüler ihrer Klasse vorstellen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine wunderbare Reise in die Zeit von Jesus Christus!
Ihr Niekao Lernwelten Team

